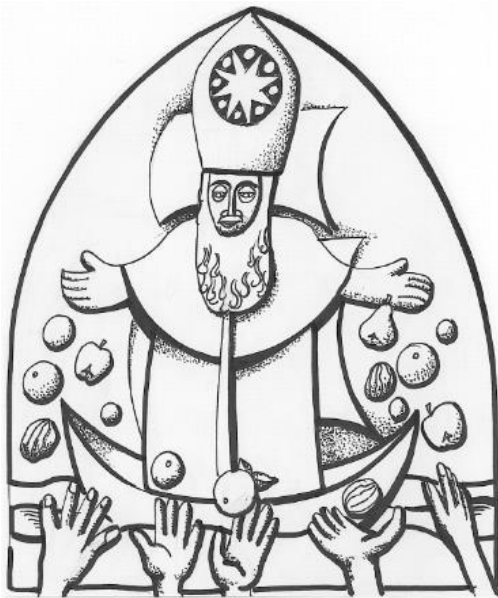


DER SAMICHLAUS IN LIESBERG

Nik hört gerne Geschichten



Eines Tages liest die Mutter aus der Bibel eine Erzählung vor, die dem kleinen Nik nicht mehr aus dem Kopf geht:

Ein Mann trat auf Jesus zu und fragte: „Meister, was muss ich Gutes tun, um ewiges Leben zu erlangen?“ Er antwortete: „Halte die Gebote.“ Der Mann sagte: „Alle Gebote habe ich befolgt. Was fehlt mir noch?“ Jesus antwortete ihm: „Gehe hin, verkaufe, was du hast und gib es den Armen.“ Als der Mann das hörte, ging er traurig weg, denn er hatte ein grosses Vermögen.

Der kleine Nik hatte in der Nacht von dieser Erzählung geträumt. Als er am Morgen aufstand, fragte er seine Eltern: „Warum tun wir nicht das, was Jesus verlangt? Warum verkaufen wir nicht alles und geben das Geld den Armen?“ „Wir können das nicht tun“, antworteten die Eltern. Nik wurde sehr traurig.

Der reiche, junge Nikolaus aus Myra konnte damals diese Worte auch nicht vergessen. Als er 18 Jahre alt war, reiste er ins Heilige Land. Er wollte wissen, wo Jesus geboren wurde, wo er gelebt hatte und wo er gestorben war. Am liebsten wäre Nikolaus im Heiligen Land geblieben und hätte dort als Einsiedler in einer Höhle gelebt. Doch eines Nachts hatte er einen Traum. Eine Stimme sagte zu ihm: „Gehe wieder nach Hause zurück. In Myra wirst du gebraucht!“

In der Stadt Myra herrschte grosse Trauer. Der Bischof war gestorben. Viele Leute waren in der Bischofskirche versammelt und beteten: „Gott, schick uns einen Bischof, der gut und barmherzig ist und der die Kinder liebt.“

Zur selben Zeit war das Schiff, welches Nikolaus wieder nach Hause brachte, im Hafen von Myra angekommen. Nikolaus eilte zur Kirche. Er wollte Gott danken für die gute Schiffsreise. Als er die Kirche betrat, schauten die Menschen auf ihn und sagten: „Dich schickt Gott! Du sollst unser neuer Bischof sein!“ Nikolaus wusste nun, warum er heimgerufen wurde. Er erkannte Gottes Wille und er war bereit, Bischof der Stadt Myra zu werden.

Nikolaus ging oft nachts durch die Stadt, um die alten und kranken Menschen zu besuchen und zu trösten. Er war auch gerne bei den Kindern. Nikolaus war sehr gütig. Er teilte überall Brot aus. Bischof Nikolaus wird bis heute in guter Erinnerung behalten. Alljährlich am 6. Dezember feiern wir seinen Namenstag.

Für die Infos zum Ablauf bitte wenden.....

St. Nikolaus-Einzug am Sonntag, 5. Dezember 2021 / Besammlung um 18.00 Uhr beim Spielplatz

Wir freuen uns auf den Einzug von Samichlaus, Schmutzli und Eseli und wollen sie beim Spielplatz mit leuchtenden Laternen und Glockengeläut fröhlich empfangen und zum Schulhaus begleiten. Dort sind die Kinder eingeladen, ihre Versli und Lieder vorzutragen. Schmutzli hält für jedes Kind ein Säckli bereit. Gross und Klein können sich bei einem Glas Punsch oder Glühwein aufwärmen. *Für eine Spende sind wir sehr dankbar*

Alle Kinder sind eingeladen, den Einzug zu begleiten. Abgabe der Glocken und Laternen beim Schulhaus ab 17.30 Uhr

Seit mehr als 20 Jahren gehören der St. Nikolaus-Einzug und die Hausbesuche zur Dorf-Tradition! Das Organisations-Team freut sich, wenn viele von euch mithelfen, diese Tradition für unsere Kinder zu bewahren.

Hausbesuche von St. Nikolaus am Montag, 6. Dezember

Liebe Eltern,
*der Samichlaus möchte auch Ihren Kindern mit seinem persönlichen Besuch eine besondere Freude machen. Dazu brauchen wir Ihre Anmeldung bis **spätestens 29. November 2021:** Pfarrhaus, Bäumlweg 6, 4254 Liesberg-Dorf. (pfarramt.liesberg@bluewin.ch)*

Anmeldeformulare können an folgenden Orten bezogen werden:

Dorfladen, - Gemeindeverwaltung, - Pfarrkirche, - Kapelle Riederwald, - www.liesberg.ch - Pfarramt

Familienbesuche: Die Besuche beginnen um **17.30 Uhr**. Wir geben uns alle Mühe, rechtzeitig auch bei den letzten Familien zu sein. Die Wunschzeiten werden wenn immer möglich berücksichtigt. Grosse Abweichungen (+/- 30 Min.) von ihrer Wunschzeit werden wir Ihnen mitteilen.

Chlausensäckli: Das Chlausensäckli bitte gut sichtbar **vor der Türe** bereitstellen, damit es von Schmutzli dem Kind übergeben werden kann.

Spenden: Dafür danken wir Ihnen sehr herzlich!

Noch etwas... Auch wenn wir uns etwas anpassen müssen und **die Begegnung in diesem Jahr vor der Türe** stattfinden wird. Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.

Mit der Begegnung vor der Türe halten wir uns an die Schutzmassnahmen des BAG / Bistums und danken für Ihr Verständnis.

Die Helfer vom Samichlaus



Römisch-katholisches Pfarramt
Roggenburg | Ederswiler | Liesberg

pfarramt.liesberg@bluewin.ch, 061 771 06 43, 077 455 61 76
Bäumlweg 6, 4254 Liesberg Dorf